



Ratsinformationssystem

Vorlage 2018/0644 - Beschlüsse

Betreff: Anfrage: Sicherheitskonzept Cranger Kirmes
Status: öffentlich Vorlage-Art: Anfrage_Formular
Verfasser: BVO Röll, Thorsten
Federführend:FB 44 - Öffentliche Ordnung
Bearbeiter/-in:Gresch, Norbert
Beratungsfolge:

Bezirksvertretung Wanne Entscheidung
09.10.2018 der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Wanne zur Kenntnis genommen

09.10.2018 Bezirksvertretung Wanne zur Kenntnis genommen

Das Sicherheitskonzept für die 583. Cranger Kirmes weist erhebliche Änderungen gegenüber den bisherigen Sicherheitskonzepten aus. Ziel war es unter anderem, möglichst wenige Pkw und Busse in den inneren Bereich des Geländes zu lassen mit dem Ergebnis,

- dass Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV mit Ausnahme von Fahrgästen der regulären Linie 323 erheblich längere Fußwege in Kauf nehmen mussten und
- das großräumig Parkverbotszonen während der Cranger Kirmes eingerichtet wurden

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie wird begründet, dass die Sicherheit verstärkt wird, wenn der ÖPNV die Haltestellen "Crange" und "Fred-Endrikat-Straße" zwar regulär anfahren dürfen, aber Sondereinsatzbusse nicht?
2. Wie und wann wurden die Anwohnerinnen und Anwohner über die neu eingerichteten Parkverbotszonen informiert?

Herr Friedhoff antwortet:

Zu Frage 1:

Im Rahmen des Sicherheitskonzeptes wurde angeregt, den Kreuzungsbereich Heerstraße/Rathausstraße/Dorstener Straße vom Individual- und ÖPN-Verkehr frei zu halten.

Als Kompromiss wurde vereinbart, dass die Linie 323 den Bereich quert und damit die Haltestellen Crange (außerhalb des Sperrgebietes) und Fred-Endrikat-Straße (im Sperrgebiet) im 20-Minuten-Takt anfährt.

Weitere Zufahrten, auch durch Sondereinsatzbusse, würden dem Sicherheitsgedanken widersprechen.

Zu Frage 2:

Aufgrund der Änderungen im Sicherheitskonzept war eine geänderte Verkehrsführung notwendig.

Zur Gewährleistung des ÖPNV waren Parkverbotszonen notwendig.

Anwohner wurden im Vorfeld nicht gesondert, sondern nur im Rahmen der verkehrsrechtlichen Beschilderung, informiert.

Die Beschilderung wurde in der Woche vom 16.07. – 20.07.18 vorgenommen.